

Waldschutzinfo Nr. 05 / 2019

Ergebnisse der winterlichen Puppensuche in Sachsen-Anhalt 2018 / 2019

Die Witterung im Dezember 2018 war von atlantischen Tiefdruckgebieten mit Tiefausläufern, milden, wenig sonnenscheinreichen Phasen und ausgiebigen Niederschlagsmengen geprägt. Die ersten Frosttage gab es Mitte Dezember.

In 565 Suchbeständen, davon 46 verdichtete Puppensuchen und 2 Nachsuchen, wurde die diesjährige Winterliche Puppensuche von Mitarbeitern der Betreuungsförster (BFoÄ) des Landeszentrums Wald und der Bundesforstbetriebe (BFB) durchgeführt. Bei allen eingesandten Proben wurde von der Abt. Waldschutz der NW-FVA eine Vitalitätsuntersuchung durchgeführt.

Tab. 1: Auftreten der Kieferngrößschädlinge in Sachsen-Anhalt in den Suchbeständen der Winter-Bodensuche in den Jahren 2016-2018

Kieferngrößschädlinge	Anzahl der Suchbestände			Anzahl der Suchbestände mit Vorkommen des Schädlings		
	2016/17	2017/18	2018/19	2016/17	2017/18	2018/19
Kiefernspinner	633	527	565	50	69	46
Kiefernspanner				354	347	53
Forleule				175	164	151
Kiefernbuschhornblattwespen				300	264	251

Forleule (*Panolis flammea* [Schiff.])

Bei der Forleule kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einer leichten Abnahme der Anzahl der Befallsflächen, aber auch zur Zunahme von Flächen mit erhöhten und zum Teil deutlich über dem Schwellenwert von einer Puppe pro m² liegenden Belagsdichten. Hiervon betroffen sind die BFB Nördliches Sachsen-Anhalt und die LZW BFoÄ Letzlingen, Annaburg, Dessau, Elb-Havel-Winkel, Flechtingen, Nedlitz, Nordöstliche und Westliche Altmark (siehe Tab. 2). Die höchste Anzahl wurde im BFB Nördliches Sachsen-Anhalt (Revier Berge) mit 12 Forleulen-Puppen / m² ermittelt.

Verdichtete winterliche Puppensuchen wurden durch die Forstämter Dessau, Elb-Havel-Winkel, Letzlingen, Nordöstliche und Westliche Altmark durchgeführt (Tab. 3); Ergebnisse der Nachsuche liegen aus dem Forstamt Dessau vor (siehe Tab. 4).

Empfehlungen für das weitere Vorgehen

Anfang März haben die Forstämter mit der Überwachung des Falterfluges der Forleule mit Pheromonfallen begonnen. Im Bereich der LZW BFoÄ Letzlingen und Nordöstliche Altmark zeichnen sich beim Falterflug bereits Warnschwellenüberschreitungen ab. In diesen Bereichen ist die Suche nach Eiern der Forleule zu veranlassen. Die Arbeitsanweisung dazu ist unter dem Link <https://www.nw-fva.de/index.php?id=437> zu finden.

Tab. 2: Suchergebnisse der winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Forleule 2018/19 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	vital
Annaburg (LZW)	Annaburg	2470, ,0	2	1	0 %
	Cobbelsdorf (LFB Göritz)	1112,a,7	2	1	100 %
		2635,a,1	2	1	100 %
		2622,a,1	2	2	100 %
		2616,a,3	2	1	100 %
		2447,a,1/2447,x,1	2	1	0 %
		2414,a,2	2	2	0 %
	Cobbelsdorf	1101, ,0	2	1	0 %
		2671,b,3	2	1	0 %
	Jessen (LFB Glücksburg)	1370,c,1	2	1	100 %
		2119,a,1	2	1	100 %
	Jessen	2355,a,6	2	1	100 %
		2095,a,4	2	1	100 %
		2347,a,7	2	3	100 %
2097,a,4		2	3	67 %	
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg (LFB Lutherstein)	3013,b,0	2	1	100 %
		3528,a,1	2	1	0 %
	Bad Schmiedeberg	3051,a,13	2	3	100 %
		3022,b,7	2	1	0 %
		3138, ,0	2	1	0 %
	Kemberg (LFB Oranienbaum)	2122,c,2	2	1	0 %
		Kemberg	2254,b,1	2	1
			3344,a,1	2	1
Elb-Havel-Winkel (LZW)	Havelberg	1506,a,2	2	1	100 %
		1495,b,0	2	3	100 %
		1487,a,21	2	2	100 %
		1473,a,4	2	3	67 %
		1489,a,8	2	3	33 %
		1490,a,2	2	4	0 %
	Jerichow (LFB Genthin)	1066,a,2	2	1	100 %
	Klietz	1455,a,1	2	3	100 %
		1442,a,3	2	1	100 %
		1383,a,1	2	1	100 %
		1433,a,1	4	4	80 %
		1422,b,4	4	2	67 %
		1444,b,4	2	3	67 %
		1396,b,9	2	2	50 %
1363,a,1		2	2	50 %	
Flechtingen (LZW)	Klüden	3652,a,3	2	1	100 %
		3641,a,1	4	3	50 %
		3627,a,6	2	1	0 %
		3642,a,4	2	1	0 %
		4496,b,3	2	1	0 %
	Flechtingen	4104,a,3	2	1	0 %
Letzlingen (LZW)	Berge	2308,a,3/2309,a,2	2	1	100 %
		3305,a,1/3305,a,2	6	3	43 %
		3532,a,2/3532,a,3	2	1	0 %
		3545,a,5	2	1	0 %
		3318,c,5/3318,c,7	2	1	0 %
	Cröchern (LFB Südheide)	3236,a,6	2	1	100 %
		3346,a,5	2	1	100 %
	Cröchern	245, ,0	2	1	0 %
2106,a,3		2	1	0 %	

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	vital
Letzlingen (LZW)	Jerchel	2105,a,2	2	1	100 %
		1234,a,10	2	1	100 %
		2163, ,0	2	1	100 %
	Lüderitz	4410, ,0	2	1	0%
	Solpke	2412,a,6	2	1	100 %
		2331, ,0	4	4	67 %
		2536,a,7	4	4	60 %
		2519, ,0	6	5	50 %
		2504,a,2	4	3	50 %
		2448,a,4	4	5	43 %
		2521,a,7	4	4	33 %
		2508,a,8	4	5	33 %
		3503, ,0	2	5	0 %
		2340,a,1	2	2	0 %
	Tanger (LFB Mahlpfuhl)	72,a,2	2	1	100 %
		77,a,3	2	1	100 %
		38,b,0	2	1	0 %
	Wannefeld	1245,a,2	2	1	100 %
		1206,a,4	2	1	100 %
		1202,c,5	2	3	100 %
1133,b,6		2	2	50 %	
1225,e,5		2	1	0 %	
Nedlitz (LZW)	Möckern	4402,a,4/4402,a,5	2	1	100 %
		4508,a,3/4508,a,4	2	1	0 %
		112/114/171	2	1	0 %
		258/259	2	1	0 %
		232/234	2	1	0 %
	Möckern (LFB Hoher Fläming)	1221,a,1	2	1	0 %
Nordfläming	107,a,2	2	1	100 %	
Nordöstliche Altmark (LZW)	Arendsee	2721,a,2	6	9	86 %
	Bismark	3143,a,6	2	2	100 %
	Bömenzien	2328,b,1	2	1	100 %
		2323,a,4	2	1	0 %
	Bretsch	1433,a,1	2	1	100 %
		2707,a,2	4	6	86 %
		2712,a,4	4	9	85 %
	Priemern	2148,a,5	6	7	64 %
		2154,a,15	6	8	62 %
	Seehausen	1437,a,4	2	1	100 %
1446,a,4		2	1	100 %	
Stendal	4337,b,6	4	1	100 %	
Wische	1170,a,4	2	2	100 %	
Westliche Altmark (LZW)	Apenburg	4261,a,10	2	4	50 %
		4611,a,5	2	1	0 %
	Beetzendorf	5230,a,4	2	1	0 %
	Brunau	3211,a,4	2	1	0 %
Nördliches Sachsen-Anhalt (BFB)	Berge	5	12	3	100 %
		4	8	4	100 %
		2	8	3	100 %
		3	8	3	75 %
		6	4	6	67 %
		1	8	8	30 %
	Gloinetal	300,c,2	4	1	0 %
		183,b,2	4	4	75 %
	Schollene	252,a,1	4	1	0 %
		n.d.	4	2	0 %
Stegelitz	18,a,1	4	1	100 %	

Tab. 3: Suchergebnisse der *verdichteten* winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Forleule 2018/19 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	vital
Elb-Havel-Winkel (LZW)	Jerichow (LFB Genthin)	1066,a,2	2	1	0 %
	Havelberg	1489,a,8	2	1	100 %
		1495,b,0	2	2	100 %
		1473,a,4	2	1	100 %
		1490,a,2	2	2	0 %
	Klietz	1455,a,1	2	1	100 %
		1442,a,3	2	2	50 %
1433,a,1		4	2	0 %	
Letzlingen (LZW)	Solpke	2326,a,2	4	1	100 %
		2507,a,2	2	1	100 %
Nordöstliche Altmark (LZW)	Arendsee	2720,a,9	4	5	100 %
		2727,a,2	4	3	100 %
		2727,a,9	2	3	100 %
		2725,a,7	2	3	100 %
		2720,a,7	8	5	85 %
		2723,a,8	6	4	67 %
		2720,a,5	4	3	60 %
		2722,a,11	6	5	50 %
		2722,a,6	4	2	50 %
		2726,a,5	4	3	50 %
	Bretsch	2701,a,7	2	2	100 %
		2713,a,1	4	4	100 %
		2712,a,6	2	3	100 %
		2712,a,3	6	5	80 %
		2714,a,9	6	5	78 %
		2710,a,12	8	5	69 %
		2713,a,6	2	3	67 %
		2703,a,6	4	3	50 %
		2711, ,0	4	3	25 %

Tab. 4: Suchergebnisse der *Nachsuche* und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Forleule 2018/19 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	vital
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg	3051,a,13	2	1	100 %

Kiefernspanner (*Bupalus piniarius* L.)

Die Belagsdichte des Kiefernspanners hat gegenüber dem Vorjahr stark abgenommen, die Tendenz des Auftretens ist damit rückläufig (siehe Tab. 1). Der Schwellenwert von 6 Puppen pro m² wurde in keinem Bestand erreicht. In 53 Beständen der LZW BFoÄ Annaburg, Dessau, Elb-Havel-Winkel, Flechtingen, Letzlingen, Nedlitz, Nordöstliche und Westliche Altmark und BFB Mittelbe und Nördliches Sachsen-Anhalt wurden Puppen gefunden, in 34 Waldbeständen lag die Vitalität bei 100 %. Die höchste Anzahl der Puppen des Kiefernspanners lag bei vier Puppen pro m² in den BFB Mittelbe (Revier Eichenheide) und Nördliches Sachsen-Anhalt (Revier Göttlin) sowie im LZW BFoA Flechtingen (Revier Lübberitz).

Kiefernspinner (*Dendrolimus pini* L.)

Der Kiefernspinner befindet sich derzeit weiterhin in der Latenz. Die Warnschwelle (10 Raupen pro m²) wurde auf keiner der Suchfläche erreicht. In 46 Beständen der LZW BFoÄ Annaburg, Elb-Havel-Winkel, Flechtingen, Letzlingen, Nedlitz, Nordöstliche und Westliche Altmark sowie im BFB Mittelbe wurde die Präsenz des Kiefernspinners nachgewiesen. Die höchste Anzahl wurde mit 4 Raupen pro m² im BFB Mittelbe in den Revieren Eichenheide, Heidemühle und Meuselko ermittelt.

Kiefernbuschhornblattwespen (*Diprion* sp.)

Der Schwellenwert von 12 Kokons pro m² wurde in zehn untersuchten Waldbeständen in drei Forstämtern erreicht bzw. überschritten: BFoA Flechtingen, BFB Mittelbe und BFB Nördliches Sachsen-Anhalt. Nach der Vitalitätsuntersuchung der eingesandten Kokons konnten die Warnschwellenüberschreitungen aufgrund der hohen Parasitierung oder der fehlenden Schlupfbereitschaft nicht bestätigt werden (Tab. 5).

Tab. 5: Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Kokons der Kiefernbuschhornblattwespen 2018/19 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Kiefernbuschhornblattwespen (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	Vital und schlupfbereit
Flechtingen (LZW)	Haldensleben	4286,a,4/ 4286,b,0 4412,b,0	38	6	1 %
		4481,b,1	14	1	0 %
	Flechtingen	3448,a6	20	4	4 %
	Klüden	3652,a,3	18	3	11 %
		3642,a,4	12	1	37 %
Lübberitz	4266,a,1	12	1	0%	
Mittelbe (BFB)	Heidemühle	334,a,1	12	1	0 %
		396,a,1	12	1	0 %
	Meuselko	507,a,6	12	1	0 %
Nördliches Sachsen-Anh. (BFB)	Stahrenberg	480,b,4	12	1	0 %